

1. Zweck des PIN-Codes

- Der PIN-Code dient dem Schutz der Privatsphäre vor unerwünschter Ferneinwahl, d.h. nur eine Person, die den vier- bis siebenstelligen PIN-Code kennt, kann sich in das EasyAlarm-System einwählen und den Raum abhören bzw. mit einer anwesenden Person sprechen.
- Der werkseitige PIN-Code (0000) muss daher in jedem Fall verändert werden. Nur damit ist ausreichend gewährleistet, dass keine Persönlichkeitsschutzverletzungen durch unbefugte Drittpersonen auftreten können.
- Mittels PIN-Code kann auch die lokale Programmierung des Systems gesperrt werden.
- Der PIN-Code kann zusätzlich zur Identifikation des Aufzuges herangezogen werden. Dieser lässt sich während der Telefonverbindung von der Alarmzentrale aus durch Tonwahl # abfragen!

2. Neuen PIN-Code programmieren

- Funktionsschalter auf PROG stellen
- Taste # drücken
 - ➔ *Falls Sie im Anschluss an die PIN-Code-Programmierung die Möglichkeit einer ungewollten Umprogrammierung auf Stellung PROG sperren wollen, drücken Sie jetzt Taste **
- PIN-Code eingeben (4 bis 7 Ziffern)
- Taste # drücken
- PIN-Code zur Bestätigung nochmals eingeben
- Taste # drücken
 - ➔ *Bei korrekter Eingabe des PIN-Codes wird dieser angesagt, bei einer Eingabe mit Programmiersperre zusätzlich die Ansage „Programmierung deaktiviert: PIN“. Im Fall einer Fehleingabe ertönt die Ansage „Fehler“. Der PIN-Code wird in diesem Fall nicht gespeichert, d.h. der alte Code bleibt aktiv.'*
- Funktionsschalter auf OFF stellen

Hinweise:

- Der PIN-Code muss zwischen min. 4 und max. 7 Ziffern lang sein.

2.1 Programmierungen sperren

Falls die PIN-Code-Programmierung mit der Taste * eingeleitet wird, werden im Anschluss an die PIN-Code-Neuprogrammierung sämtliche weiteren Programmierungen auf der Stellung PROG gesperrt. Damit kann verhindert werden, dass eine ungewollte Umprogrammierung während des Betriebes erfolgt.

2.2 Programmierungen entsperren

Falls die Programmierung wie oben beschrieben gesperrt ist, kann diese wie folgt entsperrt werden:

- Funktionsschalter auf PROG stellen
 - ➔ *Es ertönt die Ansage „Programmierung deaktiviert: PIN“*
- PIN-Code eingeben
- Taste # drücken
 - ➔ *Wird der PIN-Code richtig eingegeben, erfolgt ein Quittierungston, andernfalls die Ansage „Fehler“*
- Funktionsschalter auf OFF stellen

3. Ferneinwahl ohne PIN-Code (ab Software-Version 6.12)

Falls der Endkunden eine Ferneinwahl ohne PIN-Code fordert, kann das Einwahlverhalten **auf dessen Verantwortung** geändert werden => siehe Abschnitt 3.2:

3.1 Wichtige Hinweise für Ferneinwahl ohne PIN-Code

- Werkseitig geht EasyAlarm nach zwei Rufzyklen (Klingelzeichen) an die Linie und bleibt **zwei Minuten in der Freisprechverbindung**, auch wenn ein zufälliger Anrufer die Verbindung frühzeitig beendet (z.B. falsche Nummer gewählt hat und wieder auflegt) => Besetztton bis zum Ablauf der Verbindungszeit hörbar! Erhöhen Sie daher die Rufzyklen für die Ferneinwahl, damit nur wissentlich (nach langem Klingeln) eingewählt werden kann oder wählen Sie das zweistufige Einwahlverhalten.
- Sperren Sie die Fernprogrammierungsmöglichkeit für die Rufnummern bzw. Reihenfolge, die werkseitig normalerweise freigegeben ist.

3.1.1 Rufzyklen bei der Ferneinwahl

Die Anzahl Rufzyklen, nach der **EasyAlarm** an die Linie geht kann wie folgt ausgelesen bzw. geändert werden:

- Funktionsschalter auf PROG stellen
- Tastenfolge *971347## eingeben
 - ➔ *Der aktuelle Wert <n> wird angesagt, gefolgt von der Aufforderung „ändern mit *, beenden mit #“*
- Falls Sie den Registerwert nicht ändern wollen fahren Sie mit Schritt 4 weiter. Andernfalls können Sie den neuen Registerwert mit der Tastenfolge * <Neuer Wert n> # eintragen.
 - ➔ *Der neue Wert <n> wird angesagt*
- Funktionsschalter auf OFF stellen

<n>	Erklärung
0 bzw. 10	EasyAlarm nimmt den Anruf nicht an
2..9	EasyAlarm nimmt den Anruf nach n Rufzyklen an (Werkeinstellung=2)

3.1.2 Einwahlverhalten

Das Einwahlverhalten ist in Register **7 0** festgelegt und kann wie folgt ausgelesen bzw. geändert werden:

1. Funktionsschalter auf PROG stellen
2. Tastenfolge *** 9 7 1 3 7 0 # #** eingeben
 ➔ *Der aktuelle Wert <n> wird angesagt, gefolgt von der Aufforderung „ändern mit *, beenden mit #“*
3. Falls Sie den Registerwert nicht ändern wollen fahren Sie mit Schritt 4 weiter. Andernfalls können Sie den neuen Registerwert mit der Tastenfolge *** <Neuer Wert n> #** eintragen.
 ➔ *Der neue Wert <n> wird angesagt*
4. Funktionsschalter auf OFF stellen

<n>	Erklärung
0	Rufannahme direkt nach den festgelegten Rufzyklen (=Werkeinstellung ELEVATOR)
1	Rufannahme im Anschluss an einen abgebrochenen Anruf (2x klingeln lassen, auflegen, 20s warten, erneut wählen) und den festgelegten Rufzyklen => Etappierte Ferneinwahl (=Werkeinstellung ELEVATOR PLUS)

3.1.3 Fernprogrammierung freigeben/sperrn

Die Programmierung der Alarmnummer(n) bzw. der Alarmreihenfolge kann auch während der Telefonverbindung von fern vorgenommen werden. Die Freigabe der Fernprogrammierung kann wie folgt ausgelesen bzw. geändert werden:

1. Funktionsschalter auf PROG stellen
2. Tastenfolge *** 9 7 1 3 7 6 # #** eingeben
 ➔ *Der aktuelle Wert <n> wird angesagt, gefolgt von der Aufforderung „ändern mit *, beenden mit #“*
3. Falls Sie den Registerwert nicht ändern wollen fahren Sie mit Schritt 4 weiter. Andernfalls können Sie den neuen Registerwert mit der Tastenfolge *** <Neuer Wert n> #** eintragen.
 ➔ *Der neue Wert <n> wird angesagt*
4. Funktionsschalter auf OFF stellen

<n>	Erklärung
0	EasyAlarm ist für die Fernprogrammierung gesperrt
1	EasyAlarm ist für die Fernprogrammierung der Alarmnummer freigegeben (=Werkeinstellung)

3.2 Verhalten bei der Ferneinwahl / Ferneinwahl ohne PIN-Code

Das Reaktionsverhalten von **EasyAlarm**® auf die Ferneinwahl ist in Register **7 1** festgelegt und kann wie folgt ausgelesen bzw. geändert werden:

1. Funktionsschalter auf PROG stellen
2. Tastenfolge *** 9 7 1 3 7 1 # #** eingeben
 ➔ *Der aktuelle Wert <n> wird angesagt, gefolgt von der Aufforderung „ändern mit *, beenden mit #“*
3. Falls Sie den Registerwert nicht ändern wollen fahren Sie mit Schritt 4 weiter. Andernfalls können Sie den neuen Registerwert mit der Tastenfolge *** <Neuer Wert n> #** eintragen.
 ➔ *Der neue Wert <n> wird angesagt*
4. Funktionsschalter auf OFF stellen

<n>	Erklärung
0	EasyAlarm ® stellt eine Telefonverbindung ohne Freisprechen her (z.B. für Servicezweck) => Wechseln auf Freisprechen durch Tonwahl 1 ! (=Werkeinstellung)
1	EasyAlarm ® signalisiert die Ferneinwahl mit drei Gong-Signalen und schaltet in die Freisprechverbindung
3	Ferneinwahl ohne PIN-Code in Freisprechverbindung , wenn während der Wartezeit auf den PIN-Code kein DTMF -Zeichen empfangen wurde

3.3 Haftungsklausel

- A) Der Hersteller (Leitronic AG) bzw. dessen Repräsentanten (Generalvertrieb) übernehmen keinerlei Haftung im Zusammenhang mit Klagen von Drittpersonen, die aus der Fernweineinwahl ohne PIN-Code-Schutz herrühren.
- B) Der Servicemonteur/Errichter bestätigt hiermit, den Kunden auf die Möglichkeit der Persönlichkeitsverletzung bei Ferneinwahl ohne PIN-Code aufmerksam gemacht und die folgenden Programmierungen vorgenommen zu haben.

- ☐ Rufzyklenanzahl auf ____ programmiert und/oder
- ☐ Zweistufige Einwahl (etappierte Einwahl)
- ☐ Fernprogrammierung der Rufnummern/Reihenfolge gesperrt

Ort, Datum:

Organisation:

Namen:

Unterschrift:

- C) Der Kunde bestätigt hiermit, die Ferneinwahl ohne PIN-Code gefordert zu haben und übernimmt die alleinige Verantwortung im Zusammenhang von Klagen von Persönlichkeitsschutzverletzungen.

Ort, Datum:

Organisation:

Namen:

Unterschrift: